VORTRIEB · CHECKLISTE

Firmenflotte als Stromspeicher: Checkliste für V2G und V2H in der Schweiz

FÜR WEN

Leitung Einkauf, Flotte, Facility Management und Finanzen in KMU mit 10 bis 200 Mitarbeitenden, die Elektrofahrzeuge betreiben oder beschaffen

	AUFGABE	WER	BIS WANN
☐	Ziel pro Standort festgelegt: V2B für Lastspitzen und Eigenverbrauch, V2G als spätere Stufe		
☐	Jedes Fahrzeug mit Ladeanschluss, Batteriekapazität, Fahrstrecke und Standzeit im Flottencheck erfasst		
☐	Schriftliche Herstellerfreigabe für bidirektionales Laden mit Liste der kompatiblen Ladestationen eingeholt		
☐	Batteriegarantie, Grenzen für Entladeleistung und Energiemenge sowie Leasingvertrag geprüft		
☐	Mindest-Ladezustand bei Abfahrt und untere Grenze von 10 % pro Fahrzeug festgelegt		
☐	Offerte mit ISO 15118-20 oder Aktualisierungsplan, NA/EEA-Konformität und Energiemanagement verlangt		
☐	Anfrage an den Netzbetreiber vor der Bestellung versandt und Antworten zu Messkonzept und Rückerstattungstarif erhalten		
☐	Technisches Anschlussgesuch, Installationsanzeige und Sicherheitsnachweis durch die Elektroinstallationsfirma eingereicht		
☐	Antrag auf Rückerstattung des Netznutzungsentgelts gestellt, falls ins Netz zurückgespeist wird		
☐	Förderprogramm von Kanton und Gemeinde vor der Bestellung geprüft		
☐	Abschreibungssatz für Station und Installation mit der Treuhänderin festgelegt		
☐	V2G-Kriterien in die Beschaffungsrichtlinie für Fahrzeuge und Ladestationen aufgenommen		

ZUR ANLEITUNG

Schritte, Beispiele, Quellen, Vorlage und KI-Skill: www.vortrieb.ch/firmenflotte-stromspeicher-v2g-schweiz/